

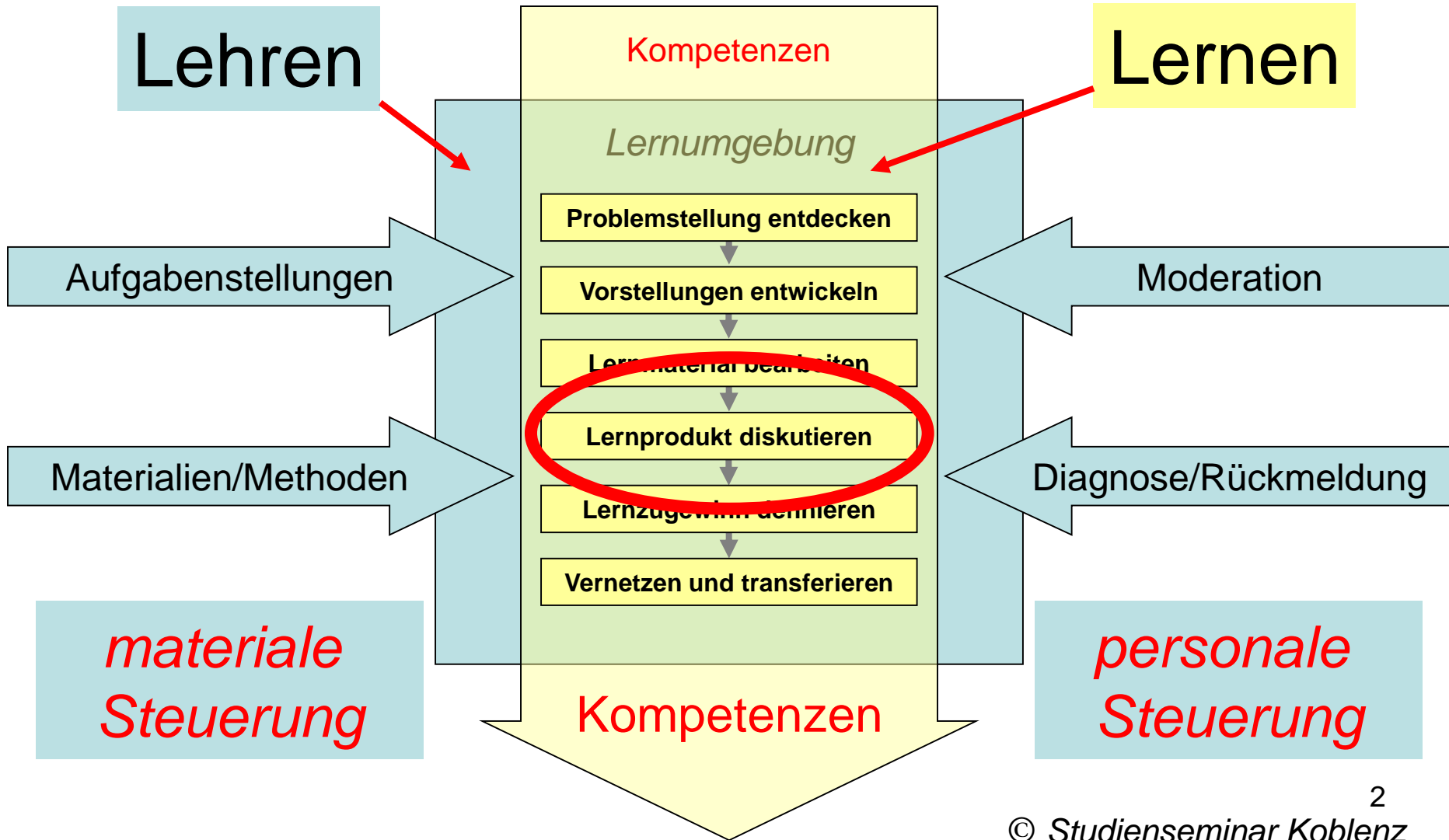


Moderation IV:

# Mit Lernprodukten Diskursivität erzielen

16.03.2020

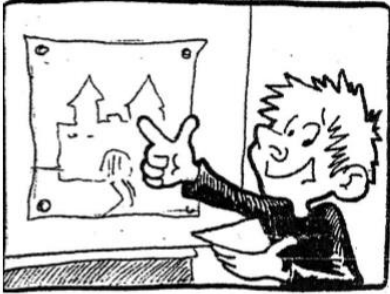
# Modell des Lehr-Lern-Prozesses



# Im Lernkontext ankommen: Aus einem UB-Entwurf

...	...
Lernprodukt präsentieren und diskutieren	<p>Die SuS präsentieren ausgewählte Lernprodukte, beginnend mit einem unvollständigen Lernprodukt.</p> <p>Anschließend verhandeln die SuS die Lernprodukte: Sie ergänzen Fehlendes und geben Rückmeldung.</p> <p>Abschließend setzt die Lehrkraft die Diskussion mit gezielten Impulsen fort und fordert zur Vertiefung und Stellungnahme auf.</p>
...	...

# Vorstellung entwickeln: Abfolge der Lernprodukt-Präsentation



1. Präsentation der Lernprodukte durch die SuS



2. Umwälzung von Gestaltung und Inhalt der Lernprodukte (Rückmeldung + Ergänzungen durch SuS / Lehrer)



3. Moderation der weiterführenden Diskussion im Plenum

# Herzstück der Sitzung: Planung einer möglichst diskursiven Lernprodukt-Präsentation

## Beispiel:

- Geschichte, 7. Klasse
- Stundenthema: Die Erziehung in Athen und in Sparta
- Arbeitsteilige Erarbeitung von Athen / Sparta anhand der Quellen
- Reihenkontext:

**Sachwissen:** Gesellschaft, Kultur, Militär, Politik in Athen und Sparta

**Ereignisse:** Perserkriege (Athen+Sparta vs. Persien)

Peloponnesischer Krieg (Athen vs. Sparta)

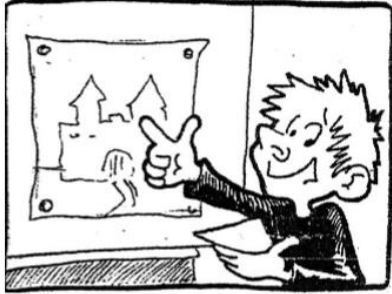
# Lernprodukte: Folienschnipsel zu Erziehungsmethoden und Zielen der Erziehung

Alter des Kindes	Erziehungsmethoden und Lerninhalte	Ziele dieser Erziehung
0 - 6 Jahre	<p>Spielen z. 1-3</p> <p>zukünftige Landarbeit mit verklemmten Arbeitsschritt</p>	<p>→ Vorbereitung auf das spätere Leben</p>
10 - 13 Jahre	<p>- lernen das Lesen und Schreiben :) (Z. 10-13)</p>	<p>- tüchtig, gebildeter Bürger zu werden (Z. 11)</p> <p>- Beruf (lernen, verhandeln mit seinem Gebiet) (12)</p>

ab 13 Jahren	<p>Platon (428-347 v. Chr.)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• altgriechischer Philosoph</li> <li>• hat viele Werke hinterlassen</li> <li>• 4 Gesetze zählen zu seinen letzten Schriften</li> </ul>
--------------	---

Alter des Kindes	Erziehungsmethoden und Lerninhalte	Ziele dieser Erziehung
0 - 6 Jahre	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zupfinschirmen für Feste u. Gesang</li> <li>• Rechnen wie</li> <li>• Leibesübungen</li> </ul>	<p>- alles vorgesetzte essen</p> <p>- alleine keine Angst haben (auch bei Nacht)</p> <p>- im Krieg darf man nicht weichen</p> <p>- Essen nicht wahllos sein</p> <p>- keine Angst haben</p>
7 - 12 Jahre	<p>- aufteilen</p> <p>- nur bei anderen Jungen leben</p> <p>- so viel lesen und schreiben lernen wie nötig</p> <p>- dem Klügsten und Nützlichsten zu unterwerfen</p>	<p>- im Kampf zu siegen</p> <p>- gehorsam zu sein</p> <p>- Anstrengungen auszuhalten</p>
ab 12 Jahren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• trotz Kälte &amp; wenig Kleidung raus gehen</li> <li>• trotz Schmutz bedeckt nicht baden</li> <li>• Schiffe abbrechen mit Händen</li> <li>• alle fühlten sich als Väter, bestrafen die Vagabunden</li> <li>• alle schliefen auf aufgeschüttelten Strohstücken</li> </ul>	<p>- ein harter, furchtloser, starker Krieger werden</p>

# Arbeitsauftrag: Erzielen Sie mit den vorliegenden Folienschnipseln Diskursivität



1. Diskutieren Sie Möglichkeiten, die Folienschnipsel zu präsentieren.



2. Diskutieren Sie Möglichkeiten, die Folienschnipsel mit den SuS umzuwälzen.



3. Diskutieren Sie Möglichkeiten, auf der Basis der Folienschnipsel eine weiterführende Diskussion zu moderieren.

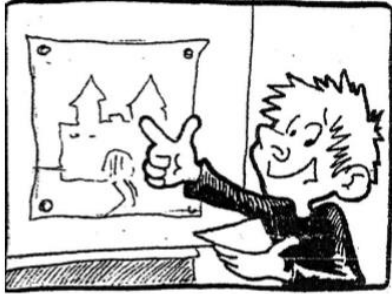
# Nehmen Sie kritisch Stellung:

*Tabellen sind häufig nur  
Leseprodukte und  
Erschließungshilfen und  
können somit keine  
Diskursivität erzeugen!*



## Lernzugewinn definieren:

### Wie gestalte ich die Lernprodukt-Präsentation diskursiv?



1. Wie arrangiere ich eine **diskursive Präsentation**: Im Plenum (in Etappen, fortlaufend, gegenüberstellend,...?) oder im Partnerbriefing, Schaufensterbummel,..?



2. Wie gestalte ich **Rückmeldung** (Fehler, Verständlichkeit, Ergänzungen,...?) **und Umwälzung** (Einbezug des Materials, Vergleiche, Kategorisierung,..) **diskursiv**?



3. Wie **schließe** ich **diskursiv an die Präsentation an**: persönliche Bezüge herstellen, Fragen/ Einwände/ Stellungnahmen/ Zustimmungen/ Gegendarstellungen/ Bewertungen formulieren?

# Vernetzung: Planung einer möglichst diskursiven Lernprodukt-Diskussion an weiteren Beispielen

**Knüpfen Sie an Ihre Diagnoseleistung der Sitzung vom „Kompetenzen im Lernraum diagnostizieren“ an:**

1. Arrangieren Sie die Lernprodukte in einer **diskursiven Präsentation**.
2. Leiten Sie aus Ihrer Diagnoseleistung Möglichkeiten einer **diskursiven Rückmeldung und** einer vertiefenden **Umwälzung** ab.
3. Erörtern Sie **Möglichkeiten, diskursiv** an die Präsentation und Umwälzung **anzuschließen**.